

Kriminologie-Quiz: Fragen und Antworten

Zahlen und Schaubilder sind der Polizeilichen Kriminalstatistik 2015 (hrsg. von BKA) entnommen

1. Wie viele mutmaßliche Morde wurden 2015 in Deutschland der Polizei bekannt?
 - **649 Morde**, davon 281 vollendet und 368 Versuche sowie 1.467 Totschlagsdelikte und Tötungen auf Verlangen, davon 1.183 versucht.
 - In Freiburg: 5 Mord- und Totschlagsdelikte, davon drei versucht.

2. Wie viele Straftaten wurden 2015 in Deutschland insgesamt von der Polizei registriert (sog. Hellfeldkriminalität)?
 - **6.330.649** (im Vergleich zum Jahr 2000 ist die Hellfeldkriminalität damit um 1,1 % gestiegen)
 - Wie groß das Dunkelfeld ausfällt, lässt sich nicht konkret feststellen und ist darüber hinaus für jedes Delikt sehr unterschiedlich. Schätzungen gehen davon aus, dass nur jede vierte tatsächlich begangene Straftat offiziell registriert wird.

3. In wie viel Prozent der Fälle, in denen eine tatverdächtige Person ermittelt werden konnte, war diese...
 - a. eine Frau (Anteil an Wohnbevölkerung: 50,8 %)?

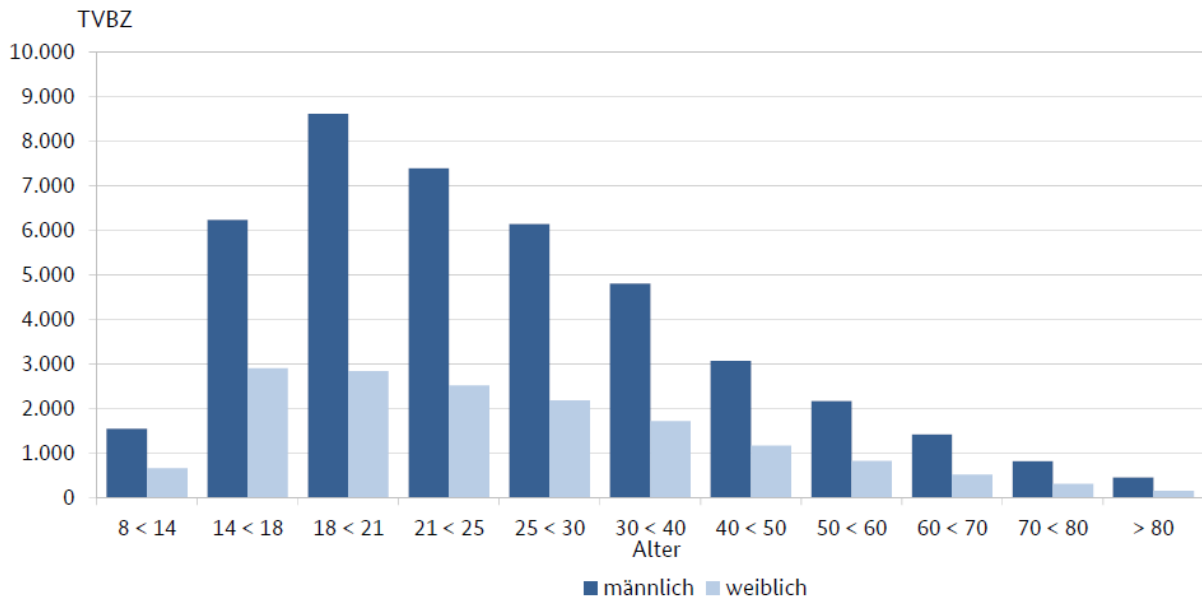
→ **24,8 %** (höhere Anteile bei Ladendiebstahl [35,3 %], Betrug [31,3 %] und Beleidigung [30,3 %])
 - b. ein Nichtdeutscher (Anteil an Wohnbevölkerung: 10,1 %)?

→ **38,5 %** (bei Abzug spezifischer ausländerrechtlicher Straftaten wie unerlaubte Einreise, unerlaubter Aufenthalt: 27,6 %; hohe Anteile nicht-deutscher Tatverdächtiger vor allem bei Diebstahl und Urkundenfälschung)
 - c. eine Person, die bei Begehung der Tat unter Alkoholeinfluss stand?

→ **10,0 %** (hoher Anteil bei Widerstand gegen die Staatsgewalt, 55,1 % und Gewaltkriminalität, 27,9 %)

4. In welcher Altersgruppe ist die sog. Tatverdächtigenbelastungszahl (ermittelte Tatverdächtige, errechnet auf 100.000 Einwohner des entsprechenden Bevölkerungsanteils) am größten?

Tatverdächtigenbelastung der Deutschen bei Straftaten insgesamt
6.4 - G01



5. Welches ist das im Jahr 2015 meist registrierte Delikt?

- **Platz 1:** Diebstahl, §§ 242 ff. StGB; 248.3694 Fälle (39,2 % der reg. Gesamtkriminalität)
- **Platz 2:** Betrug, § 263 StGB; 966.326 Fälle (15,3 %)
- **Platz 3:** Sachbeschädigung, §§ 303 ff. StGB; 577.017 Fälle (9,1 %)
- **Platz 4:** Körperverletzung, §§ 223 ff. StGB; 528.863 Fälle (8,4 %)
- **Platz 5:** Rauschgiftdelikte, BtMG; 282.604 Fälle (4,5 %)
- **Platz 6:** Erschleichen von Leistungen, § 265a StGB; 279.144 Fälle (4,4 %)
- **Platz 7:** Beleidigung, § 185 StGB; 218.414 Fälle (3,5 %)

6. In welcher Stadt in Deutschland (>200.000 Einwohner) wurden – bezogen auf die Bevölkerungszahl – im Jahr 2015 die meisten Delikte registriert?

- **Platz 1:** Frankfurt am Main (16.550 Fälle auf 100.000 Einwohner); **Platz 2:** Berlin (16.414); **Platz 3:** Hannover (16.066); **Platz 4:** Köln (14.857); **Platz 5:** Dortmund (14.399)
- Freiburg liegt mit 13.296 auf **Platz 12**.
- „Sicherste“ Großstadt: München (9.350)

7. Wie hoch ist die *jeweilige* Aufklärungsquote (Fälle bei denen ein Tatverdächtiger der Polizei bekannt ist) bei Mord/Totschlag, Wohnungseinbruchsdiebstahl, Ladendiebstahl, Sachbeschädigung, Betrug und bei allen Straftaten durchschnittlich in Prozent (2015)?

- Mord/Totschlag: 94,8 %
- Wohnungseinbruchsdiebstahl: 15,2 %
- Ladendiebstahl: 91,2 %
- Sachbeschädigung: 24,8 %
- Betrug: 76,4 %
- alle Straftaten (Durchschnitt): 56,3 %

8. In wie viel Prozent der registrierten Fälle von Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (unter Gewaltanwendung oder Ausnutzen eines Abhängigkeitsverhältnisses) bzw. Mord und Totschlag bestand zwischen Täter und Opfer vor der Tat eine der folgenden Beziehungen (2015)?

	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	Mord/ Totschlag
- Ehe/Partnerschaft/familiäre Verwandtschaft:	23,8 %	29,1 %
- informeller sozialer Kontakt (Freundschaft, Bekanntschaft):	38,0 %	26,2 %
- formelle soziale Beziehung (Bsp. Lehrer-Schüler; Arzt-Patient):	4,7 %	4,6 %
- keine Vorbeziehung:	24,8 %	25,4 %
- ungeklärte Vorbeziehung:	8,8 %	14,8 %